

# Inhalt

1. Zuerst ein Blick auf den Kanton Solothurn von 1992 ..... 9
2. Der älteste Solothurner Künstler lebte vor 12 000 Jahren
  - a) Was findige Schüler in der Rislisberghöhle entdeckt haben ..... 16
  - b) Der Kanton Solothurn in urgeschichtlicher Zeit ..... 17
3. Wenn römische Steine zu sprechen beginnen
  - a) Was wissen Meilensteine und Tempelinschriften vom römischen Solothurn? ..... 22
  - b) Als unser Kantonsgebiet zum römischen Reich gehörte ..... 25
4. Fremde Stämme gründen unsere Dörfer und Kirchen
  - a) Ein toter Legionär hält Solothurn am Leben ..... 29
  - b) Romanen und Alemannen besiedeln unser Gebiet ..... 30
  - c) Vom Heidentum zum Christentum 34
5. Kaiser und Könige bevorzugen Solothurn
  - a) Frau Bertha treibt moderne Entwicklungshilfe ..... 37
  - b) Das Castrum Solothurn wird Königsburg ..... 37
6. Von Burgen, Rittern und einfachen Leuten
  - a) Interview mit Graf Hermann von Frohburg ..... 39
  - b) Unsere Vorfahren gehorchen mehreren Herren zugleich ..... 43
  - c) Chronisten berichten vom alltäglichen Leben ..... 45
7. Wie Solothurner Städte entstehen, überleben oder verschwinden
  - a) Solothurn: älteste Stadt nördlich der Alpen? ..... 47
  - b) Solothurns Selbständigkeit, ein Wendepunkt unserer Kantonsgeschichte! ..... 48
  - c) Herzog Leopold I. belagert 1318 die Stadt Solothurn ..... 51
  - d) Mit Olten geht's auf und ab! ..... 52
  - e) Grenchen: früh ein Dorf, spät eine Stadt ..... 55
  - f) Brachte der Guglerführer Ingelram von Coucy ganze Städte zum Verschwinden? ..... 56
8. Das merkwürdige Gebilde des Kantons Solothurn entsteht
  - a) Die Stadt Solothurn will «Land und Lüt» erwerben ..... 58
  - b) Hans Roth von Rumisberg rettet 1382 die Stadt Solothurn ..... 61
  - c) Stück für Stück entsteht unser heutiges Kantonsgebiet ..... 63
  - d) Wenn dr Bärner Bär nit wär ..... 68
9. Die Eidgenossen nehmen Solothurn 1481 endlich doch in ihren Bund auf
  - a) Solothurn kämpft mit den Eidgenossen gegen Herzog Karl den Kühnen von Burgund ..... 71
  - b) Bruder Klaus öffnet Solothurn die Tür zur Eidgenossenschaft ..... 73
  - c) Mit Niklaus Conrad und Benedikt Hugi zum Sieg bei Dornach 1499 . 77
10. 1533 standen Solothurner vor und hinter der Kanone
  - a) Wie Schultheiss Niklaus von Wengi den Bürgerkrieg zwischen Alt- und Neugläubigen verhindert ..... 81
  - b) Solothurn bleibt beim alten Glauben ..... 82
11. Solothurner Söldner kämpfen für fremde Herren
  - a) Zwei Söldner, die nicht durch Feindes Hand fielen! ..... 87
  - b) Solothurnisches Söldner- und Pensionenwesen ..... 89
  - c) Der französische Ambassador lässt Solothurn in neuem Glanz erstrahlen ..... 93
12. Bürger und Bauern vor 300 Jahren
  - a) Von Patriziern, Landvögten und Untertanen ..... 97
  - b) Adam Zeltner führt die Solothurner im Bauernkrieg von 1653 ..... 103

13. Die Franzosen stellen den Kanton Solothurn auf den Kopf
- a) Wie die Frauen von Grenchen die Franzosen schrecken und dann Rückzug blasen müssen . . . . . 107
  - b) Wie sich Solothurn nach dem Franzoseneinfall von 1798 verändert . . 110
14. Nach 1830 lässt sich das Landvolk von der Stadt nicht mehr am Leitseil führen
- a) Warum 400 Schwarzbuben über den tiefverschneiten Passwang nach Balsthal ziehen . . . . . 115
  - b) Der Volkstag in Balsthal vom 22. Dezember 1830 . . . . . 116
  - c) Josef Munzinger bringt dem Solothurnervolk erste Freiheiten . . 118
15. Solothurn auf dem Weg zur neuen Schweiz von 1848
- a) Solothurner als Freischärler und im Sonderbundskrieg . . . . . 121
  - b) Josef Munzinger hilft mit, den jungen schweizerischen Bundesstaat auf die Beine zu stellen . . . . 123
16. Mit rauchenden Kaminen und dampfenden Lokomotiven der modernen Zeit entgegen
- a) Das Solothurnervolk hat immer mehr zu sagen . . . . . 126
  - b) Aus Bauern werden Arbeiter und Angestellte . . . . . 128
  - c) Die Gleichberechtigung für die Frauen lässt auf sich warten . . . . 134
  - d) Von bekannten Solothurnern . . . . 135
17. Literatur . . . . . 140